



NOTIFIER®

Wegweisende elektronische Brandmeldesysteme

Bedienungsanleitung
Brandmelderzentrale
NF 1000
Kurzausgabe

Bedienungsanleitung
Brandmelderzentrale
NF 1000
Kurzausgabe

© Notifier Sicherheitssysteme GmbH, Ratingen, 2006
Stand vom 1. April 1998. Änderungen vorbehalten.

Automatische Abläufe und Bedienerschritte im NF1000 Brandmeldesystem

ACHTUNG: Freigabe der Bedientastatur

Vor jedem Bedienungs- bzw. Programmierzugriff muß erst die Taste "ÜE Ab" betätigt werden.

FEUERALARME: Automatische Abläufe

Falls das System einen Feueralarm entdeckt, führt die Zentrale folgende Operationen automatisch aus:

- 1) Ansprechen des internen Alarmsummers (hoher Ton).
- 2) Aufleuchten der roten *FEUER*-Anzeige, sowie der roten Gruppeneinzelanzeige und in manchen Fällen der roten *NEUER ALARM*-Anzeige.
- 3) Anzeige und Ausdruck des Ereignisses (falls Drucker vorhanden).
- 4) Ansprechen des Sammelfeuer-Relais.
- 5) Ansteuern der Externen Akustik, sowie der Steuermodule (falls programmiert).
- 6) Ansteuerung der Übertragungseinrichtung.

Bedienungsschritte

- 1) Die Taste <ERKUNDEN/SUMMER AUS> drücken.
Dadurch erhalten Sie zusätzliche Informationen am Display.
Blinkende Anzeigen werden auf Daueranzeige geschaltet und der interne Summer wechselt von Dauerton auf Pulston alle 12s.
- 2) Folgen Sie den vorgeschriebenen Anweisungen für die Gebäudeevakuierung, die Benachrichtigung der Feuerwehr und für die Lokalisierung des Brandortes.

- 3) Wenn die Evakuierung des Gebäudes abgeschlossen ist oder eine autorisierte Person die Anweisung dazu gibt, kann der externe Akustikalarm durch Drücken der Taste <AKUSTIK AB> abgeschaltet werden. (Abläufe, die aufgrund verzögerten Ansprechverhaltens noch nicht ausgelöst sind, werden ebenfalls abgeschaltet).
- 4) Um die Extern-Akustik im Bedarfsfall wieder neu zu starten, muß erneut <AKUSTIK AB> betätigt werden.
- 5) Wenn die Alarmursache beseitigt ist und alle Melder zurückgesetzt wurden, kann das System durch <RÜCKSETZEN> wieder in den Normalzustand gebracht werden.

WARTUNG MELDER: Automatische Abläufe

Ein Wartungsalarm wird angezeigt, wenn einer oder mehrere Melder einen höheren Meßwert als im Normalzustand an die Zentrale abgeben, der aber noch unterhalb der eines Feueralarms liegt (z. B. durch Verschmutzung). Folgende Aktionen werden dann automatisch ausgeführt:

- 1) Der interne STÖRUNGS-Summer ertönt alle zwei Minuten.
- 2) Die gelbe LED *WARTUNG MELDER* leuchtet auf.
- 3) Anzeige und Ausdruck dieses Ereignisses.

Bedienungsfunktionen

- 1) Drücken Sie <ERKUNDUNG/SUMMER AUS>. Auf dem Display erscheinen Zusatzinformationen im Klartext und die blinkende Anzeige <WARTUNG MELDER> geht in Dauerlicht über.
- 2) Überprüfen Sie den Zustand des Melders und die in Frage kommende Umgebung auf einen möglichen Brandherd. Wenn keine Ursache gefunden werden kann, sollte der Melder einer Wartung unterzogen werden.

- 3) Nachdem die Ursache beseitigt wurde, setzen Sie das System durch Betätigung der Taste <RÜCKSETZEN> in den Normalzustand zurück.

STÖRUNG: Automatische Abläufe

Wenn das System eine Störung erkennt, werden folgende Aktionen automatisch ausgeführt:

- 1) Ertönen des internen Summers.
- 2) Blinken einer oder mehrerer gelber Störungsanzeigen.
(eventuell in Verbindung mit der Störungsanzeige einer Gruppe)
- 3) Anzeige und Ausdruck (falls Drucker vorhanden) des Ereignisses.
- 4) Das Störungsrelais spricht an (z. B. zur automatischen Übertragung der Störung an eine Servicestation).

Bedienungsfunktion

- 1) Drücken Sie die Taste <ERKUNDUNG/SUMMER AUS>. Dadurch erhalten Sie zusätzliche Informationen über das Ereignis auf dem Textdisplay. Außerdem gehen blinkende Anzeigen in Dauerlicht über. Der Internsummer für die akustische Störungsanzeige wird von Dauerton auf intermittierenden Ton einmal pro 2 Minuten geschaltet.
- 2) Falls der Fehler an einem speziellen Melder oder Modul angezeigt wird, überprüfen Sie bitte, ob die Fehlerursache einfach zu erkennen und eventuell kurzfristig beseitigt werden kann.
- 3) In allen anderen Fällen beachten Sie bitte die Fehlerbeschreibung und verständigen Sie gegebenenfalls die zuständige Servicestelle.
- 4) Nachdem die Fehlerursache(n) beseitigt wurde(n), setzen Sie das System durch Betätigung der Taste <RÜCKSETZEN> in den Normalzustand zurück.

ABSCHALTEN DER ÖRTLICHEN ALARMGEBER

Zum Abschalten der örtlichen Alarmgeber muß lediglich die Taste <AKUSTIK AB> gedrückt werden. Geschieht dies während eines anstehenden Feueralarms, so lassen sich die Alarmgeber durch erneutes Drücken der Taste <AKUSTIK AB> wieder einschalten.

Wurden die Alarmgeber im Normalzustand abgeschaltet, so wird die Ansteuerung der Sirenen im Falle eines Feueralarms verhindert. Im Display erscheint folgende Anzeige: *AKUSTISCHE SIGNALE AB*.

Außerdem wird auch die LED-Anzeige *AKUSTIK AB* aktiviert.

UHRZEIT UND DATUM EINSTELLEN

Das Datum muß nur bei der ersten Inbetriebnahme eingestellt werden, da es auch nach Abschalten der Versorgungsspannung im System gespeichert bleibt. Die Uhrzeit dagegen muß nach jeder Außerbetriebnahme wieder neu eingegeben werden. Sie beginnt nach einem Neustart der Zentrale bei Null Uhr.

Zum Einstellen des Datums und der Uhrzeit:

- 1) Betätigen Sie die Taste <3>.
- 2) Im Display erscheint *UHRZEIT EINGEBEN*:
Es werden die folgenden Eingaben der Reihe nach abgefragt:
TAG / MONAT / JAHR EINGEBEN:
STUNDE / MINUTE / SEKUNDE EINGEBEN:
Jede einzelne dieser Abfragen kann entweder mit der entsprechenden Eingabe, der Taste <JA/EINGABE> oder mit der Taste <NEIN/ABBRUCH> beantwortet werden. Durch Betätigung der Taste <JA/EINGABE> werden die vom System vorgegebenen Werte übernommen. Wenn Sie <NEIN/ABBRUCH> gewählt haben, wird der gesamte Eingabevorgang abgebrochen und die Änderungen werden verworfen.
- 3) Nach der letzten Eingabe werden Sie gefragt, ob Sie die neuen Werte speichern möchten. Dies geschieht durch die Abfrage:
SPEICHERN UHRZEIT (J/N) ?

- 4) Um das neue Datum und die neue Uhrzeit abzuspeichern, betätigen Sie die Taste <JA/EINGABE>.

GRUPPEN ABSCHALTEN BZW. WIEDER EINSCHALTEN

Wenn eine Gruppe abgeschaltet ist, so bedeutet dies, daß die Meßwerte der Melder weiterhin registriert werden, im Falle eines Feuersalarms oder einer Störung jedoch keine nach außen erkennbaren Funktionen ausgelöst werden. Hauptzweck der Abschaltfunktion einer Gruppe ist die Vermeidung von Fehlalarmen, bei Steuermodulen die Vermeidung von Steuerungen während eines Tests (Der Störungssummer ertönt für ca. 1 Sekunde, wenn eine Gruppe abgeschaltet wurde).

Gruppen können lokal an einer Zentrale abgeschaltet werden, oder in einem Netzwerk kann von der Hauptzentrale eine Gruppe einer Unterzentrale abgeschaltet werden.

Abschaltung einer lokalen Gruppe

- 1) Betätigen Sie die Taste <1>.
- 2) Es erscheint als nächste Meldung:
ABSCHALTUNG:
GRUPPEN-NR. EINGEBEN:
- 3) Nach Eingabe der Gruppe und Bestätigung durch die Taste <JA/EINGABE> zeigt das Display:
GRUPPE n: 0 = EINSCHALTUNG / 1 = ABSCHALTUNG
- 4) Geben Sie zum Abschalten die <1> ein. Es erscheint im Display:
GRUPPE n: ABSCHALTUNG: 1 = NUR MELDER
2 = ALLE EINGÄNGE / 3 = EIN- UND AUSGÄNGE
- 5) Geben Sie zum Abschalten die <1> , <2> oder <3> ein.
 Bei Eingabe von <1> lautet die nächste Frage im Display:
ABSCH. ALLE MELDER GRUPPE n (J/N)?
 Bei Eingabe von <2> lautet die nächste Frage im Display:
ABSCH. ALLE EINGÄNGE GRUPPE n (J/N)?
 Bei Eingabe von <3> lautet die nächste Frage im Display:
ABSCH. ALLE ELEMENTE GRUPPE n (J/N)?

Sie können jetzt mit der Taste <JA/EINGABE> bestätigen oder mit <NEIN/ABBRUCH> abbrechen.

Falls Sie mit <JA/EINGABE> antworten erlöscht das Display und die gelbe LED ABSCHALTUNG zeigt diesen Zustand an. Die Abschaltung bleibt solange gespeichert, bis die Zentrale spannungsgemacht wird, bzw. die Gruppe wieder eingeschaltet wird.

Wiedereinschalten einer Gruppe:

Um eine Gruppe wieder einzuschalten:

- 1) Betätigen Sie die Taste <1>.
- 2) Im Display erscheint
ABSCHALTUNG: GRUPPE-NR. EINGEBEN:
- 3) Nach Eingabe der Gruppe und Bestätigung durch die Taste <JA/EINGABE> zeigt das Display:
GRUPPE n: 0 = EINSCHALTUNG / 1 = ABSCHALTUNG
Zum Einschalten einer Gruppe mit <0> antworten.
- 4) Es erscheint die Sicherheitsabfrage:
EINSCHALTUNG ALLE ELEMENTE GRUPPE n (J/N)?
- 5) Falls Sie mit <JA/EINGABE> geantwortet haben, wird die Gruppe wieder eingeschaltet und gelbe LED für die abgeschaltete Gruppe erlischt.

Abschalten einer Unterzentralen-Gruppe von der Hauptzentrale aus

- 1) Betätigen Sie die Taste <1> an der Hauptzentrale.
- 2) Im Display erscheint *ABSCHALTUNG: UZ.Nr. (0=HZ):0*
Wählen Sie aus, ob Gruppen einer Unterzentrale oder der Hauptzentrale abgeschaltet werden sollen. Wenn die Hauptzentrale ausgewählt wird, wird wie bei der Abschaltung einer lokalen Gruppe verfahren.

Wird eine Unterzentrale ausgewählt, erscheint im Display:

FERNABSCHALTUNG UZ x:

GRUPPEN-NR. EINGEBEN:

- 3) Nach Eingabe der Gruppe und Bestätigung durch die Taste <JA/EINGABE> zeigt das Display:
GRUPPE n: 0 = EINSCHALTUNG / 1 = ABSCHALTUNG
- 4) Es erscheint die Sicherheitsabfrage:
ABSCHALTUNG GRUPPE n (J/N):
- 5) Falls Sie mit <JA/EINGABE> geantwortet haben, erlischt das Display und die gelbe LED ABSCHALTUNG zeigt diesen Zustand an. Die Abschaltung bleibt gespeichert bis die Zentrale spannungslos gemacht wird, bzw. die Gruppe wieder eingeschaltet wird.

Wiedereinschalten einer Unterzentralen-Gruppe von der Hauptzentrale aus:

Um eine Gruppe wieder einzuschalten:

- 1) Betätigen Sie die Taste <1> an der Hauptzentrale.
- 2) Im Display erscheint:
ABSCHALTUNG UZ.Nr. (0=HZ): x
Wählen Sie an welcher Zentrale Gruppen wieder eingeschaltet werden sollen.
- 3) Wird eine Unterzentrale ausgewählt, erscheint im Display:
FERNABSCHALTUNG UZ x:
GRUPPE-NR. EINGEBEN:
- 4) Nach Eingabe der Gruppe und Bestätigung durch die Taste <JA/EINGABE> zeigt das Display:
GRUPPE n: 0 = EINSCHALTUNG / 1 = ABSCHALTUNG
Zum Einschalten einer Gruppe mit <0> antworten.
- 5) Es erscheint die Sicherheitsabfrage:
EINSCHALTUNG ALLE ELEMENTE GRUPPE n (J/N)?



- 6) Falls Sie mit <JA/EINGABE> geantwortet haben, wird die Gruppe wieder eingeschaltet und gelbe LED für die abgeschaltete Gruppe erlischt.

